



## Zielgruppe:

- Geschäftsführer und Führungskräfte, auch aus nicht kaufmännischen Bereichen
- Fach- und Führungskräfte, die ein Update zum Bilanz Wissen suchen

## Dein Nutzen:

### 1. Tag

- Was kann man in einer Bilanz lesen und was nicht?
- Den Jahresabschluss risikoorientiert bewerten

### 2. Tag

- Rentabilität und Liquidität mit Hilfe der Bilanz steuern und gezielt verbessern
- Anforderungen an die Compliance-Organisation

## Dein Vorsprung:

Du erhältst die **S+P Tool Box:**

- + **Bilanzanalyse-Tool** gemäß Bankenstandard
- + Branchen-Kennzahlen zur optimalen Steuerung des eigenen **Jahresabschlusses**
- + **Praxisleitfaden** direkter Aufbau des Risikomanagements (Umfang ca. 50 Seiten)

## Preis:

**1.080,- €**  
zzgl. 19% MwSt.

Im Preis enthalten:  
Teilnehmerunterlagen als PDF,  
3-Gänge-Menü, Getränke und Snacks

## Termine:

27.-28.01.2022  
**München & Frankfurt**

24.-25.03.2022  
**Berlin & Stuttgart**

05.-06.05.2022  
**Düsseldorf & Hamburg**

09.-10.06.2022  
**Frankfurt & Stuttgart**

14.-15.07.2022  
**Stuttgart & München**



[Hier anmelden!](#)

Produkt-Nr. C02

## Programm 1. Seminartag

09.15 Uhr

Begrüßung

9.30 bis 13.00 Uhr

### Was kann man in einer Bilanz lesen - und was nicht?

- > Welche Antworten liefert der Jahresabschluss zur Zukunft des Unternehmens?
- > Aufbau des Jahresabschlusses von Kapitalgesellschaften - Bedeutung von Lagebericht und Anhang
- > Welchen Offenlegungs- und Prüfungspflichten unterliegt Ihr Unternehmen?
- > **Prognose- und Risikobericht:** Wie wird die Zukunft eingeschätzt?
  - Besonderheiten im Jahresabschluss von Personengesellschaften
  - Der Zeitvergleich - welche sensiblen Informationen kann ein mehrjähriger Bilanz- und GuV-Vergleich liefern?
  - Welche Aussagen im Jahresabschluss deuten auf eine drohende Unternehmenskrise hin?

### Aktiva und Passiva: Wertansätze richtig prüfen

- > Aussagekräftige Gestaltung der Bilanz und der GuV - Einführung in die wesentlichen Positionen
- > Spielräume bei der Bewertung – **Bilanzierungsgrundsätze und -vorschriften** der Aktiva und Passiva
  - Abschreibungsmethoden und Bewertungsgrundsätze: Anschaffungs- und Herstellungskosten, Sonderfragen zu Abschreibungen
  - Bewertung von **Rückstellungen** und Grenzen der Rückstellungspolitik
  - Wie kann eine unter handels- und steuerrechtlichen Aspekten optimale Gewinnverteilung erfolgen?



[Hier anmelden!](#)

Produkt-Nr. C02

## Programm 1. Seminartag

14:00 bis 17.00 Uhr **Bilanz und GuV als Instrumente zur Beurteilung des Unternehmens**

- > Welche sind die Schlüsselkennzahlen und wie werden die relevanten Informationen effektiv herausgefiltert?
- > Welche Antworten kann die GuV zur Unternehmensentwicklung liefern?

- Wie entwickeln sich Wertschöpfung, **Deckungsbeitrag** und **Umsatzrentabilität**?
- Mehr Ertrag durch den richtigen Ausweis von Bestandsveränderungen



Risiken  
in der Bilanz  
erkennen

### Den Jahresabschluss risikoorientiert bewerten

- > Bilanzen und Jahresabschluss richtig lesen
- > Analyse und richtige Interpretation des Jahresabschlusses
- > Unternehmensziele im Fokus: **Stärkung des Eigenkapitals** und der Solvenz
- > **Offenlegungspolitik**: Wie transparent möchten Sie Ihr Unternehmen darstellen?



[Hier anmelden!](#)

## Programm 2. Seminartag

09.15 Uhr

Begrüßung

9.30 bis 13.00 Uhr

### Zahlungsfähigkeit: Verfügt das Unternehmen über ausreichende Liquidität?

- > Aufbau einer **Kapitalflussrechnung** nach Bankenstandard - Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit
- > Wirksame Steuerung der Zahlungsströme durch eine strukturierte Finanz- und Cash- Flow-Planung
- > **Cash Flow und Kapitaldienstfähigkeit** als Visitenkarte im Bankgespräch

### Rentabilität und Liquidität mit Hilfe der Bilanz beurteilen

- > Neue Anforderungen aus Basel IV: Beurteilung der Bonitäts-Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur
- > Wie rentabel ist Ihr Unternehmen? Richtig Steuern und Entscheiden mit Hilfe ausgewählter GuV-Kennzahlen
- > Cash ist King: Zahlungsfähigkeit in unsicheren Euro-Zeiten sicherstellen
  - o Top-Kennzahlen für das **Treasury-Management** – Analyse der strukturellen Liquidität
  - o Den Cash-Kreislauf im Unternehmen gezielt verbessern: aktive Steuerung des **Working Capitals**



## Programm 2. Seminartag

14:00 bis 17.00 Uhr

### Kennzahlen mit der Branche und der Konkurrenz vergleichen

- > Aussagekraft und Grenzen von **Branchen- Vergleichskennzahlen**
- > Wie können **Benchmarks** und Vergleichsgruppen zielführend aufgebaut werden?
- > Welche sensiblen Informationen liefern Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht zwischen den Zeilen?

### Anforderungen an das Risikomanagement und an die Compliance-Organisation sicher erfüllen

- > Bestandteile eines **Risikomanagement-** und Compliance- Systems im Überblick

- > Von der **Risikostrategie** bis zum Aufbau eines Risikohandbuchs

- > **Tax Compliance** – neue Überwachungs- und Kontrollpflichten für den Mittelstand

- > Mindestanforderungen an ein internes **Kontroll- und Steuerungssystem**



FISG: Neue  
Anforderungen  
an Compliance



[Hier anmelden!](#)

## Referenten & Fachbereiche



### Geschäftsführer Schulz & Partner GmbH

Herr **Achim Schulz** gründete Schulz & Partner im Jahr 2007. Er berät seit 22 Jahren mittelständische Unternehmen und Banken.

Zu seinen Branchen-Schwerpunkten zählen Anlagenbau, Automotive, Banken, Finanz-dienstleister, Gesundheitswesen, Handel sowie Non-Profit-Organisationen. Er berät Unternehmen in Umbruch- und Veränderungssituationen, bei Nachfolge-Lösungen sowie in Team-Entwicklungsprozessen.

### Partner bei Schulz & Partner

Herr **Reiner Schon** war 23 Jahre lang im Segment Privat- und Firmenkunden bei der Dresdner Bank und der Commerzbank tätig.

Er kennt alle Facetten des Bankgeschäfts und verfügt über „Insider-Wissen“, wenn es um erfolgreiche Kreditentscheidungen geht. Gerade im Rahmen seiner letzten Funktion hat er viele Finanzierungen von Selbständigen und mittelständischen Unternehmen zur erfolgreichen Auszahlung gebracht.

### Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Seit 1990 war Herr **Dr. Winfried Heide** für verschiedene große und mittelständische Wirtschaftsprüfungsgesellschaften als Geschäftsführer und Gesellschafter tätig.

2006 gründete er die eigene Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei mit Sitz in Dresden und Freiberg. Zu seinen Schwerpunkten zählen die Prüfung mittelständischer Unternehmen, Konzernrechnungslegung sowie internationale Rechnungslegung.



[Hier anmelden!](#)